

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND KÄRNTEN

Kofinanziert von der
Europäischen Union

NOCKREGION

RUSTIK

Finanziert von der
Europäischen Union

Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen ausschließlich denen des Herausgebers und spiegeln nicht zwingend die der EU oder der EREA wider. Weder die EU noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden. Grant agreement ID: 101061051

MEHR
SEIN
NOCKREGION



Bgm. Matthias Krenn
Obmann LAG Nockregion-Oberkärnten, Vorsitzender Regionalverband Nockregion



DI Katharina Spöck
LAG- und Regionalmanagerin Nockregion-Oberkärnten

Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion Österreichs.

Was macht eine Region zu einem guten Ort zum Leben und Arbeiten? Sind es die Arbeitsplätze, die Wohnungen, die Schulen und die Freizeitmöglichkeiten? Ja, natürlich.

Aber da gibt es noch etwas anderes: Sich sicher fühlen. Perspektiven haben. Menschen um sich wissen, mit denen du dich verbunden fühlst. Und morgens aufzustehen und dir zu denken:

HIER BIN ICH RICHTIG.

In den sechzehn Gemeinden der Nockregion treffen Natur und Unternehmergeist, Tradition und Aufbruch, Bodenständigkeit und neue Ideen aufeinander. Hier hat Gemeinschaft noch Bedeutung und vieles wird möglich, wenn wir alle zusammen anpacken.

Unsere Vision für die Nockregion ist es, **Österreichs beste Lebens- und Arbeitsregion zu sein.** Das ist unser Anspruch, an dem wir unser tägliches Handeln ausrichten. Wir wollen mehr Arbeitsplätze mit Perspektive schaffen, mehr leistbaren Wohnraum ermöglichen, Bildung und Weiterbildung stärken, Mobilität verbessern, Familien unterstützen, Jugendlichen etwas bieten und unsere Ortskerne zu lebendigen Mittelpunkten machen. Gleichzeitig wollen wir das bewahren und weiterentwickeln, was unsere Region im Innersten ausmacht: ihre Natur, ihre Lebensqualität, ihre Sicherheit und vor allem ihre Bewohner:innen und ihren Zusammenhalt.

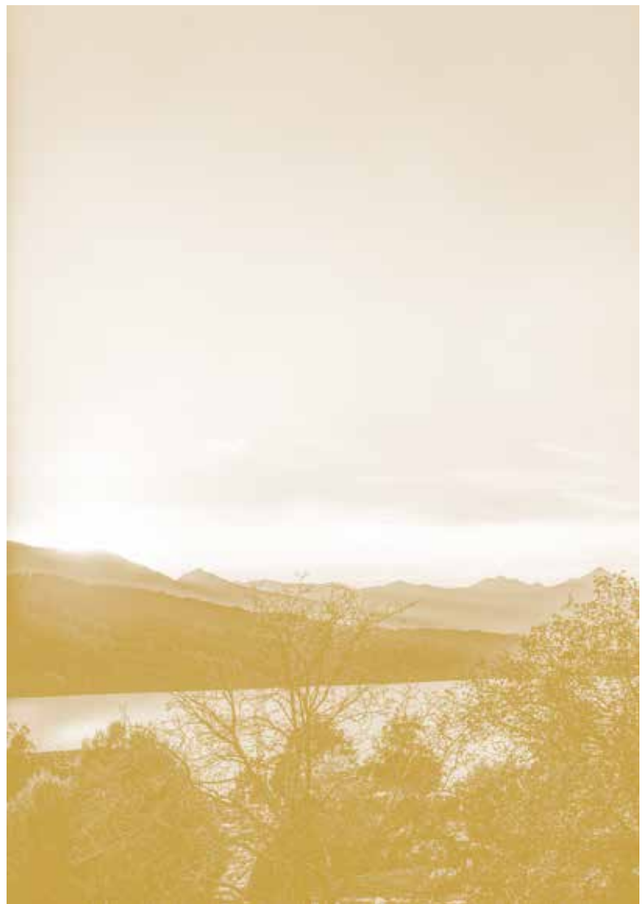
Sind das nicht großartige Gründe, in der Nockregion Wurzeln zu schlagen?

IMPRESSUM
Text: Caroline Lotter. Layout/Satz: Magneto CPA. Fotos: Nina Hader.
Für den Inhalt verantwortlich: Regionalverband Nockregion. Hauptstraße 4/2. 9545 Radenthein.
nockregion-ok.at Stand: November 2026.









MEHR **SEIN.**

Die Nockregion hat sich zum Ziel gesetzt, Lebensqualität und wirtschaftliche Entwicklung bestmöglich zu vereinen. Ihre Gemeinden unternehmen viel, um die gesamte Region voranzubringen.

Alle, die hier leben und arbeiten, gestalten mit. Weil sie wissen, was diesen Lebensraum ausmacht. Und weil sie wissen, dass Zukunft dort entsteht, wo man sich zu Hause fühlt und zugleich Raum für Neues hat. MEHR SEIN bringt genau dieses Selbstverständnis auf den Punkt.

MEHR IDENTITÄT. FÜR EINHEIMISCHE UND ZUGEZOGENE.

Viele ländliche Regionen werben mit mehr Infrastruktur, mehr Förderungen, mehr Events. Die Nockregion setzt einen anderen Akzent: MEHR SEIN ist kein Versprechen von Konsum oder Komfort, sondern von Erfüllung. Hier geht es nicht darum, was du hast, sondern wer du bist und wer du hier sein kannst.

MEHR VERBUNDENHEIT. HEIMAT ALS GEFÜHL.

Für alle, die hier leben, ist die Nockregion ein Ort, an dem man Wurzeln schlägt. MEHR SEIN steht für diese tiefe Verbundenheit: mit der Natur, mit den Nachbar:innen, mit den Werten der Region: Gemeinschaft und Zugehörigkeit.

MEHR PERSPEKTIVEN. IN DER BESTEN ARBEITSREGION.

Die Nockregion ist ein Wirtschaftsraum, der sich immer weiterentwickelt. MEHR SEIN bedeutet hier: Arbeit, die Sinn stiftet. Unternehmen, die Werte leben. Und ein Miteinander, das verbindet.

MEHR CHANCEN. FÜR ALLE, DIE HIER LEBEN UND SEIN WOLLEN.

Für diejenigen, die noch kommen wollen, ist MEHR SEIN eine klare Botschaft: In der Nockregion musst du dich nicht verstellen. Du kannst du selbst sein, mit deinen Ideen, deinen Träumen, deiner Art zu leben und zu arbeiten.

MEHR Leben.

Was macht die Nockregion besonders? Es ist die Lage. Es ist die Natur. Es sind die Menschen. Und es sind die Möglichkeiten, die sich hier für dich und deine Familie eröffnen. Die Nockregion verbindet, was andernorts oft schwer zusammenfindet: Natur und Kultur, Ruhe und Aktivität, Gemeinschaft und persönliche Freiheit.

MEHR LEBENSQUALITÄT.

Die Nockregion punktet mit kurzen Wegen, leistbarem Leben und viel Natur direkt vor der Haustür. Berge, Seen, Wälder und der Biosphärenpark Nockberge bieten dir zu jeder Jahreszeit Raum für Erholung und Abenteuer. Wandern, Radfahren, Baden, Klettern oder Skifahren. Natur ist hier nicht Wochenendprogramm, sondern Teil deines Alltags.

MEHR FÜR FAMILIEN.

Sichere Schulwege, Kinderbetreuung, Sport, Musik und zahlreiche Freizeitangebote machen die Region zu einem guten Ort zum Aufwachsen. In Vereinen und im Dorfleben finden deine Kinder Anschluss und erleben, was Zusammenhalt bedeutet.

MEHR BILDUNG.

Von der Volksschule bis zur Fachhochschule, vom Kindergarten bis zur Musikschule. Für dich und deine Lieben eröffnen sich Bildungswege für unterschiedliche Interessen, Talente und Lebensphasen.

MEHR FÜR DIE GESUNDHEIT.

Eine gute medizinische Versorgung ist auch auf dem Land selbstverständlich. Ärzt:innen und Apotheken sind gut erreichbar. Dazu kommen vielfältige Angebote für Entspannung, Regeneration und ein gesundes Leben.

MEHR KULINARIK.

Regionale und saisonale Produkte kaufst du auf dem Bauernmarkt, im Hofladen oder direkt ab Hof. In den gemütlichen Gasthäusern, den ausgezeichneten Restaurants und den urigen Almhütten schmeckst du die ursprüngliche Vielfalt.

MEHR KULTUR.

Die Künstlerstadt Gmünd, Theater, Konzerte und sommerliche Kulturveranstaltungen treffen auf Kirchtage, Musikvereine, Chöre und Brauchtum. Tradition wird gelebt und gleichzeitig neu gedacht.

In Balance **SEIN.**

MEHR PERSPEKTIVEN.

Freu dich auf vielfältige Arbeitsmöglichkeiten, engagierte Betriebe und gute Voraussetzungen für Lehrlinge, Fachkräfte und Gründer:innen. In einer Wirtschaftsstruktur mit vorwiegend kleinen Betrieben, aber auch größeren Unternehmen.

MEHR WIRTSCHAFTSKRAFT.

Handwerk, Industrie, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Dienstleistungen bilden eine breite wirtschaftliche Basis. Regional verwurzelt und überregional vernetzt.

MEHR RAUM.

Gönne dir mehr Platz zum Wohnen, Leben und Durchatmen. Die Region verspricht leistbaren Wohnraum und mehr Möglichkeiten, den eigenen Lebensmittelpunkt zu gestalten.

MEHR MOBILITÄT.

Auch wenn du am Land lebst, bist du hier gut angebunden: an die Zentralräume Kärntens, Salzburgs und der Steiermark über die Autobahn, die Bahn oder den Bus bis hin zu Micro-Angeboten vom Nockmobil bis zum gratis Wanderbus in der Region. Und sogar das Meer ist nur zwei Stunden entfernt.

MEHR MITEINANDER.

Sechzehn Gemeinden, zahlreiche Vereine, engagierte Unternehmen und die Bewohner:innen stehen für eine Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt. Hier kennt man sich, kommt miteinander ins Gespräch und hilft einander.

MEHR ZUKUNFT.

Mit neuen Ideen, nachhaltigen Projekten und moderner Infrastruktur entwickeln wir miteinander die Region weiter. Mit dem Ziel, einen attraktiven Lebens- und Arbeitsraum für heute und morgen zu gestalten.

MEHR Freiheit.
Angekommen **SEIN.**







ANGELINA
REINWALD

Mitarbeiterin bei einem IT-Dienstleister.

In meiner Branche gibt es immer öfter die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten.
Da ist das Leben auf dem Land einfach ideal: Ich kann in Ruhe arbeiten und bin gleichzeitig
mitten in der Natur. Wenn Zeit für einen Spaziergang bleibt,
ist meist eine ganz bestimmte einsame Bank mein Ziel.
Da schau ich hinunter ins Tal und hab in diesem Moment das Gefühl,
wirklich frei zu sein.

MEHR Handwerk.
Prägend **SEIN.**







THOMAS
ROGL

Tischler und Architekt.

Wenn ich frühmorgens mit den Tourenski losgehe und die Landschaft
in diesem Moment für mich allein hab, spüre ich, was mich antreibt:
Freiheit und Mut, eigene Wege zu gehen. Das gilt auch für meine Arbeit.
Ich verbinde die traditionelle Tischlerei mit Architektur und Design.
So schaffe ich mit regionalem Wissen und handwerklicher Qualität Zeitgemäßes
und leiste meinen Beitrag zur regionalen Baukultur.

Die Branchendiversität der KLUs (99% der Unternehmen) in der Nockregion



Mehr Daten und Fakten.*

99 % der Unternehmen in der Nockregion sind kleine ländliche Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten.

46 % aller Erwerbspersonen arbeiten in diesen Unternehmen.

1 % sind mittlere Unternehmen und Großbetriebe. Diese beschäftigen rund 54 % aller Erwerbspersonen.

14 % der Erwerbstätigen sind selbstständig.

35 % mehr Ein-Personen-Unternehmen wurden zwischen 2011 und 2021 gegründet.

*Die Daten stammen aus dem vierjährigen transdisziplinären Forschungsprojekt RUSTIK (Stand 2021).

MEHR Arbeit, die zu deinem **LEBEN** passt.

Die Nockregion bietet dir eine erstaunliche Vielfalt an Arbeitsplätzen: im Tourismus, im Handel, am Bau, im Dienstleistungssektor, aber auch in der Industrie, in der Produktion sowie in der Land- und Forstwirtschaft.

Besonders prägend sind dabei die kleinen, ländlichen Betriebe: Sie sind ein bedeutender Wirtschaftsfaktor und sie beschäftigen fast die Hälfte aller Erwerbspersonen. Sie sind nah an ihren Kund:innen, in den Gemeinden eingebunden und geben der regionalen Wirtschaft ihr Gesicht.

MEHR INDIVIDUALITÄT.

Hier gibt es nicht den einen typischen Arbeitsplatz und auch nicht den einen Weg, beruflich erfolgreich zu sein. Wenn du in einem etablierten Unternehmen arbeiten möchtest, findest du genauso Möglichkeiten, wie wenn du dich selbstständig machen oder etwas Eigenes aufbauen willst. Die Nockregion eröffnet Perspektiven für Lehrlinge, Fachkräfte, Quereinsteiger:innen, Unternehmer:innen und alle, die ihren beruflichen Weg selbst in die Hand nehmen wollen.

MEHR KOOPERATION.

Die Nockregion widmet sich dem Ziel, ihre kleinen und mittleren Unternehmen sichtbarer zu machen und ihre Bedeutung für die Entwicklung zur besten Arbeits- und Lebensregion zu stärken. Besonders ist dabei auch der persönliche Charakter des Wirtschaftsraums. Kooperation wird großgeschrieben und viele Betriebe sind eng mit ihrem Umfeld verbunden. Das schafft eine Arbeitswelt, in der der persönliche Kontakt noch eine große Rolle spielt.









MEHR SEIN NOCKREGION

MEHR erleben. Jeden Tag.

Schöpfe aus dem Vollen, denn so viel ist einfach da. Die Natur. Die Kultur. Die Vereine. Und dazwischen jede Menge Möglichkeiten, deinen Alltag so zu gestalten, wie du ihn gerne hast.

BEI SICH SEIN.

Die sanften Nockberge, klare Seen, Wälder, Almen und Täler schaffen eine Umgebung, die gleichermaßen Ruhe und Bewegung ermöglicht. Heute eine ausgedehnte Wanderung im Biosphärenpark, morgen eine Radtour, zwischendurch kurz in einem der vielen Seen abtauchen. Und wenn dir nach gar nichts ist, dann kannst du in Ruhe und für dich sein.

KREATIV SEIN.

Gmünd punktet mit zeitgenössischer Kunst und kreativem Leben, Millstatt mit den Musikwochen, Spittal an der Drau mit dem Ensemble Porcia und dem Theaterwagen, der durch die Gemeinden zieht. Dazu kommen Sommerveranstaltungen, Künstlerabende, Konzerte und Märkte. Gleichzeitig bleibt Platz für das, was tief in der Region verwurzelt ist: Kirchtage, Musikvereine, Volkstanz, Handwerk und gelebtes Brauchtum. Und hier musst du dich nicht zwischen Tradition und Gegenwart entscheiden. Beides darf nebeneinander bestehen, bleibt offen und wird immer wieder neu interpretiert.

ZUSAMMEN SEIN.

Das gute Miteinander zeigt sich vor allem im Alltag: im Verein, beim Sport, in der Feuerwehr, in Chören und Trachtenkapellen, bei der Landjugend oder beim Fest im Ort. Deine Kinder wachsen hier ganz selbstverständlich hinein, lernen unterschiedliche Generationen kennen und erfahren früh, was es heißt, Teil von etwas zu sein.

MEHR Mut.
Rebellisch **SEIN.**







STEFAN MÜLLER

Mountainbike-Profi.

Ich bin viel mit dem Bike unterwegs. Doch so schön die große weite Welt auch ist – heimkommen ist jedes Mal ein Highlight. Wegen der Landschaft. Der Natur. Und vor allem wegen der Leute. Man kennt sich, man hält zusammen und man gestaltet gemeinsam die Region. Genau das möchte ich auch weitergeben: mit meinem Sport Menschen verbinden. Interessen stärken. Und die Jugend ermutigen, selbst etwas zu bewegen.

MEHR Größe.
Heldenhaft **SEIN.**







PETRA MORGENSTERN

Kameradschaftsführerin der Freiwilligen Feuerwehr.

Seit meinem zwölften Lebensjahr bin ich mit Begeisterung bei der Freiwilligen Feuerwehr. Damals war ich eines der ersten Mädels – heute sind wir zehn Frauen. Neben Familie und Beruf ist es nicht immer einfach, alles unter einen Hut zu bringen. Doch die Feuerwehr ist für mich weit mehr als ein Ehrenamt. Es ist das gute Gefühl, gebraucht zu werden und anderen helfen zu können. Besonders wertvoll sind für mich die Freundschaften, der Zusammenhalt und die Gewissheit, Teil von etwas Wichtigem zu sein.









MEHR Entwicklung. Mittendrin **SEIN.**

Eine Region ist nie fertig. Sie verändert sich mit den Menschen, die in ihr leben, arbeiten und ihre Ideen einbringen. In der Nockregion ist Platz für Neues.

Für alle, die etwas aufbauen wollen. Für Unternehmen, die wachsen möchten. Für Gründer:innen, die ein neues Angebot entwickeln. Für Ein-Personen-Unternehmen, die ihren eigenen Weg gehen. Für Fachkräfte, die nicht nur einen Arbeitsplatz, sondern einen Lebensmittelpunkt suchen.

VERBUNDEN SEIN.

Die Nockregion und ihre Gemeinden setzen alles daran, den Lebens- und Wirtschaftsraum weiterzuentwickeln. Neue Arbeitsplätze, attraktive Ortszentren, moderne Infrastruktur, Bildung, Mobilität und Lebensqualität sind Themen, die nicht irgendwo auf einem Papier stehen, sondern vor Ort gestaltet werden. Und wenn du die Nockregion zu deinem Zuhause machst, bist du Teil von etwas Großem.

MEHR Geschmack.
Gemeinsam am Herd **SEIN.**







YANNIK
OBERLERCHNER

Kochlehrling.

Gute Küche braucht gute Zutaten. Und ein Team, das rockt. Wir arbeiten schon länger zusammen, sind bestens eingespielt und die Stimmung passt einfach. Jeder weiß, was zu tun ist, alle ziehen an einem Strang. Genau das macht für mich ein geiles Arbeitsklima aus. Als Kochlehrling kann ich hier dazulernen und mit regionalen Produkten kreativ werden. Wir wissen immer, wo unsere Zutaten herkommen, und gemeinsam machen wir etwas draus, das richtig Eindruck am Teller hinterlässt.

MEHR Nähe.
Gut aufgehoben **SEIN.**







WALPURGA
WEGSCHEIDER

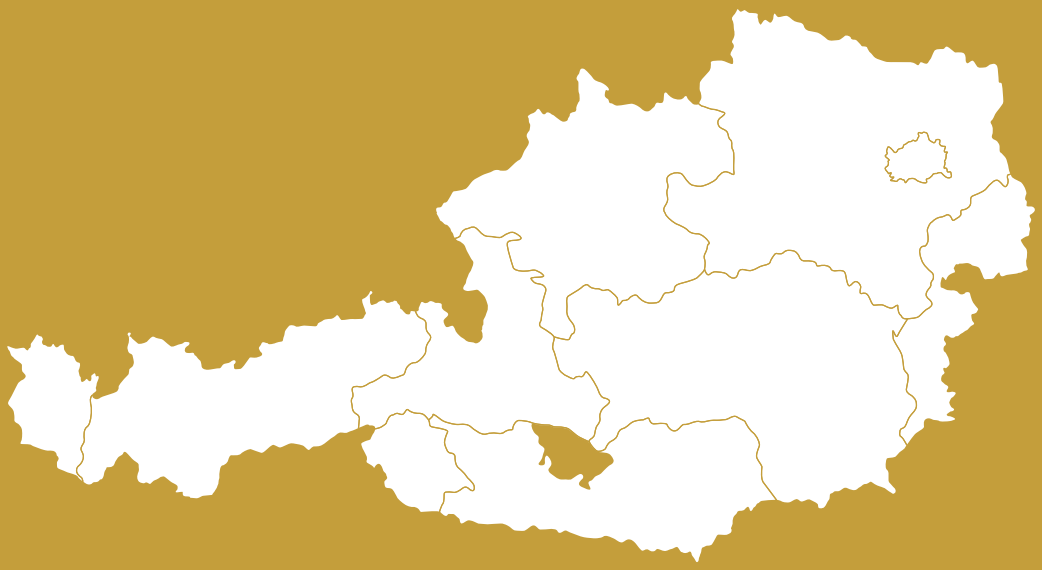
Apothekerin.

Bei einer Wanderung zum Granattor wird mir immer wieder bewusst, wie besonders es ist, hier zu leben. Diese Landschaft und die hohe Lebensqualität machen die Region für mich zum best place to be. Doch Heimat, das sind vor allem die Menschen, die hier leben. Man hört einander zu, hilft sich und ist füreinander da. Genau dieses Miteinander möchte ich auch in der Apotheke weitergeben. Mit unserem neuen Standort blicken wir nach vorne und bleiben dabei ganz nah bei den Menschen.

MEHR
SEIN
NOCKREGION

MEHR Heimatgefühl.
Verortet **SEIN.**

Die Nockregion ist der Ort, an dem du gut leben und arbeiten kannst.
Ein Ort, an dem du ankommen, deinen Platz finden und
gemeinsam mit anderen etwas bewegen kannst.



Noch mehr Informationen sowie konkrete Job- und
Wohnungsangebote findest du hier:
mehrsein-nockregion.at